

Produktname: HSP60 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80973**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte, Affe
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS mit 0,03 % Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 61kDa

Antigen-Informationen

Genname	HSP60
Alternative Namen	HLD4; CPN60; GROEL; HSP60; HSP65; SPG13; HSP-60; HuCHA60; HSPD1
Gen-ID	3329.0
SwissProt ID	P10809
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen HSP60, exprimiert in E. coli.

Hintergrund

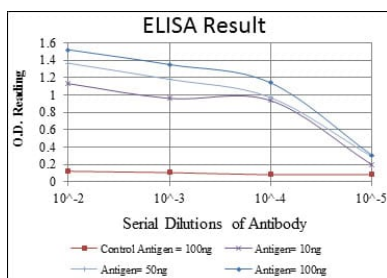
Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Chaperonin-Familie. Das kodierte mitochondriale Protein fungiert möglicherweise als Signalmolekül im angeborenen Immunsystem. Es ist essenziell für die Faltung und den Zusammenbau neu importierter

Proteine in den Mitochondrien. Das Gen liegt neben einem verwandten Familienmitglied, und die Region zwischen den beiden Genen fungiert als bidirektionaler Promotor. Mehrere Pseudogene wurden mit diesem Gen in Verbindung gebracht. Zwei Transkriptvarianten, die für dasselbe Protein kodieren, wurden identifiziert. Mutationen in diesem Gen verursachen eine autosomal-rezessive spastische Paraplegie. (bereitgestellt von RefSeq)

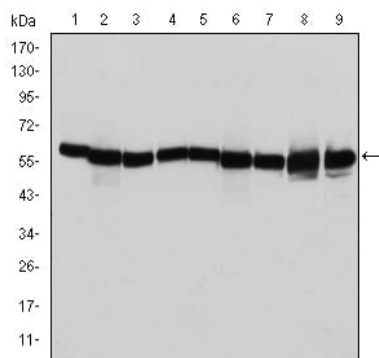
Forschungsbereich

-

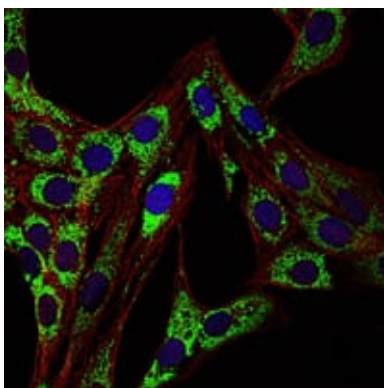
Bilddaten



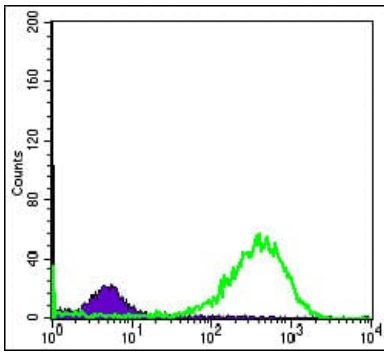
Rot: Kontrollantigen (100 ng); Lila: Antigen (10 ng); Grün: Antigen (50 ng); Blau: Antigen (100 ng);



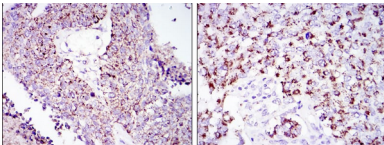
Western-Blot-Analyse mit HSP60-Maus-mAb gegen Zelllysate von T47D (1), HeLa (2), HepG2 (3), A549 (4), Jurkat (5), HEK293 (6), NIH/3T3 (7), PC-12 (8) und Cos7 (9).



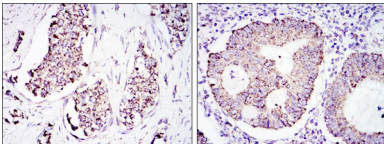
Immunfluoreszenzanalyse von 3T3-L1-Zellen mit HSP60-Maus-mAb (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen mit HSP60-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (lila).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Lungenkrebsgeweben (links) und Nierenkrebsgeweben (rechts) unter Verwendung von HSP60 Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Brustkrebsgeweben (links) und Dickdarmkrebsgeweben (rechts) unter Verwendung eines HSP60-Maus-mAb mit DAB-Färbung.